Auto-Medienportal.Net: 10.03.2015



BMW Group verzeichnet Rekordabsatz

Die BMW Group hat im Monat Februar mit 151 952 Fahrzeugen der Marken BMW, Mini und Rolls-Royce eine neue Bestmarke beim Absatz in diesem Monat erzielt (+7,6%). Seit Jahresbeginn stiegen die Auslieferungen im Vergleich zum entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um 7,3 Prozent auf den neuen Höchstwert von 294 112 Automobilen.

Der BMW-Absatz stieg um 5,2 Prozent auf 131 416 Einheiten. Seit Jahresbeginn wurden 255 981 Automobile (+5,7%) verkauft. Sehr beliebt ist weiterhin die BMW 2er Reihe mit 7302 verkauften Einheiten im Februar.

Mini konnte im Februar um 27,1 Prozent auf 20 303 Einheiten zulegen. Das Absatzplus lag bei 19,7 Prozent. Der neue 3-Türer erfreute sich mit 7877 verkauften Fahrzeugen im Februar einer hohen Nachfrage.

Die BMW Group setzte in Europa im Februar insgesamt 64 685 Fahrzeuge ab, was einem Zuwachs von 7,0 Prozent entspricht. In den ersten zwei Monaten des Jahres stiegen die Verkaufszahlen um 7,7 Prozent. In Deutschland wurden im Februar 13,3 Prozent mehr Fahrzeuge zugelassen. In Italien stieg die Anzahl verkaufter Automobile um 8,4 Prozent auf 6055 Einheiten. Auch in Großbritannien legte der Absatz im Februar mit 6341 verkauften Fahrzeugen um 6,0 Prozent zu.

In Amerika stieg der Absatz im Februar um 13,8 Prozent auf insgesamt 62 150 Fahrzeuge (+10,1%). In den USA legte der Absatz um 18,2 Prozent auf 28 921 Fahrzeuge zu. In Kanada stiegen die Verkaufszahlen im Februar um 17,3 Prozent auf 2692 Auslieferungen.

In Asien stieg der Absatz der BMW Group im Februar um 4,1 Prozent (47 154). Seit Jahresbeginn konnte dort ein Zuwachs von 5,4 Prozent (101 342) verzeichnet werden. Der Absatz auf dem chinesischen Festland kletterte im Februar um 2,7 Prozent auf 31 089 Einheiten. Südkorea konnte einen Zuwachs von 22,0 Prozent (4191) erzielen.

BMW Motorrad hat im Februar mit einem Plus von 13,5 Prozent insgesamt 9195 Fahrzeuge verkauft. Bis Ende Februar summierten sich die Auslieferungen auf insgesamt 15 458 Fahrzeuge), ein Plus von 14,2Prozent. (ampnet/nic)

BMW Group